



TUDOR

TUDOR EROBERT MIT DEN FLYING BULLS DEN HIMMEL!

Es gibt kaum etwas Wagemutigeres, als ein 80 Jahre altes Kunstflugzeug am Rande seiner Flugbereichsgrenze zu steuern oder einen Hubschrauber kopfunter zu fliegen. Für die Flying Bulls ist dies jedoch Alltag im Cockpit, und aus diesem Grund ist TUDOR nun offizieller Partner dieser Crew!

Mit 12 Piloten, die eine Flotte von 45 Flugmaschinen fliegen – darunter seltene historische Flugzeuge und Helikopter – gehören die Flying Bulls heute zu den wichtigsten Akteuren in der Luftfahrt. Auf ihren weltweiten Shows zeigen die unglaublich talentierten Piloten die extremen Kapazitäten der von ihnen gesteuerten Flugzeuge, wobei sie das Publikum mit Manövern und Stunts verblüffen, die die Gesetze der Physik außer Kraft zu setzen scheinen. Dabei tragen sie Armbanduhren von TUDOR, die über alle Zeitzonen hinweg die korrekte Zeit anzeigen.

TUDOR ist bekannt dafür, bis an die Grenzen zu gehen. Dies gehört zum Spirit von „Born to Dare“, dem wagemutigen Geist der Marke. Und nun arbeitet TUDOR mit einem ebenso wagemutigen Partner zusammen – den Flying Bulls.

ÜBER DIE FLYING BULLS

Die Geschichte der Flying Bulls begann in den 1980er-Jahren. Zu jener Zeit flog Sigi Angerer als Pilot bei Tyrolean Airways moderne Jets. Seine wahre Liebe gehörte jedoch historischen Flugzeugen. Auf der Suche nach einem preisgünstigen Warbird fand er schließlich eine North American T-28B und brachte sie zur Restaurierung nach Innsbruck, Österreich. Bald darauf fügte er seiner Sammlung eine Grumman G44 Widgeon und die legendäre Chance Vought F4U-4 Corsair hinzu. Schließlich lernte er Dietrich Mateschitz, den Gründer von Red Bull, kennen.

Es war die Corsair, die Angerer und Mateschitz zusammenbrachte. Der Red Bull Gründer sah in den außergewöhnlichen Flugzeugen eine ideale Verkörperung des Werbeslogans „Red Bull verleiht Flügel“. Und so entstand die Idee der Flying Bulls. Der Energydrink und die Flotte begannen, die Welt zu erobern. Als sich der Flughafen Innsbruck für die Flugzeugflotte als zu klein erwies, wurde in den späten 1990er-Jahren ein neuer Hangar am Salzburg Airport errichtet.

Zudem war es an der Zeit, das lose Netzwerk von Piloten und Technikern unter einem Dach zu vereinen, und so entstand im Jahr 1999 die Firma „The Flying Bulls“. Seitdem sind die Flying Bulls aufgrund ihrer Kombination aus technischer Meisterschaft und atemberaubendem Design wahre Stars der Lüfte.

TUDOR – BORN TO DARE

2017 startete TUDOR eine neue Kampagne mit der Signatur „Born To Dare“. Dieses Statement nimmt die Geschichte der Marke ebenso auf wie das, wofür sie steht. Es erzählt die Abenteuer von Personen, die mit einer TUDOR Armbanduhr an ihrem Handgelenk Außergewöhnliches zu Lande, auf dem Eis, in der Luft sowie unter Wasser geleistet haben. Daneben nimmt es auch Bezug auf die Vision von Hans Wilsdorf, dem Gründer von TUDOR, der TUDOR Uhren herstellte, die den extremsten Bedingungen standhalten sollten, Uhren also für einen äußerst mutigen Lebensstil. Es zeugt von TUDORs einzigartigem Know-how in der Uhrmacherkunst, das die Marke zu dem gemacht hat, was sie heute ist. Ihre Innovationen, die führend in der Uhrenbranche sind, gelten heute als Standards in der Uhrmacherkunst. Der Spirit von TUDOR, Born To Dare, wird weltweit durch erstklassige Markenbotschafter bestärkt, deren Lebenswerk unmittelbar dem steten Willen zum Wagnis entspringt.

ÜBER TUDOR

TUDOR ist eine preisgekrönte Schweizer Uhrenmarke, die Armbanduhren mit raffiniertem Design, erwiesener Zuverlässigkeit und einzigartigem Preis-Leistungs-Verhältnis bietet. Die Ursprünge von TUDOR gehen zurück ins Jahr 1926, als „The Tudor“ erstmals im Namen von Hans Wilsdorf, dem Gründer von Rolex, als Marke eingetragen wurde. Er gründete 1946 die Firma Montres TUDOR SA, um Armbanduhren mit der Qualität und



TUDOR

Zuverlässigkeit einer Rolex zu einem erschwinglicheren Preis anbieten zu können. Aufgrund ihrer Robustheit und Erschwinglichkeit wurden die Armbanduhren von TUDOR immer wieder zur Uhr der Wahl der wagemutigsten Abenteurer an Land, unter Wasser und auf dem Eis. Heute umfasst die TUDOR Kollektion legendäre Modelle wie die Black Bay, die Pelagos, die 1926 und die TUDOR Royal. Seit 2015 werden zudem mechanische Manufakturwerke mit vielfältigen Funktionen und herausragender Leistung angeboten.